

landeswettbewerb **2022** die gute form



**Tischler
gestalten
ihr
Gesellen-
stück**

**Mathematikum
Gießen**

07. November
bis
21. November



Ausstellung:
7.11. bis 21.11.2022



Mathematikum/Rolf K. Wegst

Ausstellungsort
Mathematikum Gießen
Liebigstraße 8
35390 Gießen

Fotos Titelseite
Siegermöbel DIE GUTE FORM 2021
Phonomöbel von Felicia Josephine Rabe
(1. Platz)
Schreibtisch von Jonas Gräfe
(2. Platz)
Schreibtisch von Jonathan Becker
(3. Platz)

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

DIE GUTE FORM ist ein traditionsreicher Nachwuchswettbewerb, der in Hessen seit Jahrzehnten durchgeführt wird. Dabei kommt es – wie der Name schon sagt – auf zeitgemäßes Design, auf erstklassige Gestaltung, kurz gesagt auf die „Gute Form“ an.

Der Landeswettbewerb hat dabei zwei Funktionen: Einerseits wollen wir vom Landesinnungsverband des hessischen Tischlerhandwerks der Öffentlichkeit zeigen, was unser Nachwuchs und somit auch unser Handwerk zu leisten imstande ist, andererseits soll er ein Anreiz sein, damit sich angehende Gesellinnen und Gesellen schon frühzeitig mit dem Thema Design auseinandersetzen.

Als Ausrichter des Wettbewerbs bekommen wir jedes Jahr die besten Gesellenstücke zu sehen, die von unseren Jungtischlerinnen und -tischlern in mühevoller Kleinarbeit angefertigt wurden, und wir sind jedes Jahr begeistert. Vom Detailreichtum der Stücke, von den Ideen

dahinter und vor allem von der kreativen Energie, die in ihnen steckt. Alle Stücke bestechen dabei durch erstklassige Materialkombinationen, spannende Farben und Formen sowie durch hohe Qualität.

Ansprechendes Design ist bei der Möbelherstellung mindestens ebenso wichtig wie eine qualitativ hochwertige Verarbeitung der Stücke. Gut gestaltete Möbel spiegeln immer auch den Zeitgeist wider, vor allem aber sind sie für unsere Kunden und Auftraggeber ein Ausdruck der eigenen Individualität. Daher sollten sie, bei aller Funktionalität und Qualität, auch gestalterisch überzeugen. Schon aus diesem Grund darf das Thema Design auch bei der Erstellung des Gesellenstücks, des ersten eigenen Möbelstücks, nicht zu kurz kommen.

Wir sind stolz, Ihnen in dieser Broschüre die schönsten Gesellenstücke aus Hessen präsentieren zu können und wir sind sicher, dass es der Fachjury auch in diesem Jahr wieder einmal schwerfallen wird, aus der ganzen Fülle toller Exponate das beste Stück auszuwählen.



Wolfgang Kramwinkel
Landesinnungsmeister



Hermann Hubing
Geschäftsführer

INHALT

| | | |
|-----------------------------|-----------------------------|----|
| Brinner, Finn | Das Wandregal | 4 |
| Fubel, Jan-Niklas | Abendbegleitung in Nussbaum | 6 |
| Goronzy, Lennard | Wandhängendes Sideboard | 8 |
| Hipper, Marie | Flurbank | 10 |
| Huber, Anna | Schreibtisch | 12 |
| Kirch, Noemi Sonja | Ausziehbarer Esstisch Selmø | 14 |
| Kol, Sahin | Vitrinenschrank | 16 |
| Lasch, Hendrik | Flurmöbel in Esche | 18 |
| Maikranz, Thorben | Werkzeugschrank aus Eiche | 20 |
| Penert, Simon Gregor | Ergonomischer Schreibtisch | 22 |
| Plitt, Jonas | Thekentisch | 24 |
| Sammer, Clemens | Werkzeugtonne | 26 |
| Sauerbier, Klara | Schrank „Bronze in Nuss“ | 28 |
| Seeberger, Hannes | Schreibtisch aus Esche | 30 |
| Ultsch, Louis | Schreibtisch Elsbeere | 32 |
| Vogel, Louis | Barschrank in Esche | 34 |
| Vogel, Marvin | Esstisch | 36 |
| Wagner, Marie | Weinschrank „Wickerl“ | 38 |
| Wech, Niklas | Innovativer Arbeitsplatz | 40 |

Das Wandregal

Ziel war es, ein Möbel zu entwerfen, das durch einfache Konstruktion und Flexibilität hervorsticht. Herausgekommen ist dabei ein Wandregal, welches variabel ist und sich durch klare, einfache Linien und Körper gliedert. Die Geometrie der Kisten bilden einfache Rechtecke, welche durch die gerade Linie der Aufhängung komplett durchzogen werden. Durch die unterschiedlichen Positionen der Aufhängungs-Schlitze in den Kisten, ergibt sich ein harmonisches, sowie ausgeglichenes Bild, welches veränderbar ist. Die Kisten aus Sperrholz werden rundum mit Anleimern sowie Furnier aus geräucherter Eiche veredelt. Passend zu dem dunklen Holz setzen die farbigen Rückwände optische Kontraste.

Die Vorderkanten sind nach innen Gefast, sodass die Kisten etwas schlanker wirken. Zwei kleine Schubkästen schmücken die kleinste Kiste mit farbigen Fronten.

Die filigranen Schubkästen sollen in der kleinen Kiste auch im Kontrast zu den großen offenen Kisten stehen. Befestigt werden die Rechtecke mithilfe kleiner Bolzen und Löchern in der Schiene. Einfach fixiert- und lösbar können die Kisten so neu angeordnet und dann wieder festgeklemmt werden.

Innung Schwalm-Eder

Materialien

Räuchereiche

Maße (B/H/T)

1890x500x240mm

Teilnehmer

Finn Brinner
34123 Kassel

Ausbildungsbetrieb

Tischlerei Pfaar GmbH
34295 Edermünde



Abendbegleitung in Nussbaum

Unter einer Abendbegleitung stellt ein Mann sich eine Dame im roten Abendkleid vor. Der moderne Mann von Welt allerdings, lässt sich gern von diesem Serviermöbel im Nussbaumkleid begleiten.

Schiefer gibt nicht nur Weinen einen charakteristischen Geschmack, sondern diesem Weinmöbel eine Ewigkeit überdauernde Krone.

Um die schwarze Farbe aufzugreifen, bestehen die Trägerplatten des Furniers aus schwarz durchgefärbten MDF. Diese schimmert durch das Nussbaumkleid hindurch.

Diese Abendbegleitung schwebt auf verdeckten Rollen von der Diele ins Wohnzimmer. Zur leichteren Handhabung lässt sich seitlich einen Griff ausklappen. Um allen Gästen im gleichen Augenblick die Getränke zu servieren, kann eine Arbeitsplattenerweiterung ausgeklappt werden.

Hinter der von außen so einfachen geometrischen Form, verbergen sich im Inneren verschiedene ausgeklügelte Funktionen. Hinter den unteren Türen des Kleinmöbels befindet sich der Weinkeller: ein Regal, in dem der Wein auf, in der Rückwand eingelassenen, Stäben ruht.

In der mittleren Etage findet man die Weingläser, die durch Leisten gehalten und sanft auf Filz gebettet ruhen. Die oben gelegene Schublade hält zum Öffnen neuer Weinflaschen unter anderem einen Korkenzieher griffbereit.

Für einen wunderschönen Abend, fehlen nur noch die richtigen Gäste und eine vielversprechende Weinauslese.

Innung Hofgeismar-Wolfhagen

Materialien

Nussbaum, MDF Schwarz, Schiefer, Filzschwarz, Messing

Maße (B/H/T)

520x1030x423mm

Teilnehmer

Jan-Niklas Fubel
34132 Kassel

Ausbildungsbetrieb

Schreinerei Dotting
34317 Habichtswald



Wandhängendes Sideboard

Auf den ersten Blick wirkt das wandhängende Sideboard in Fenix und Zebrano wie ein schlichter, schwarzer Korpus mit einem Vollholzakzent. Der Schein trügt jedoch, da sich die linke Hälfte über einen Vollauszug auf-schieben lässt und so einen großen Stauraum öffnet. Die technische Raffinesse steckt dabei im Vollholzelement, welches sich in einzelnen „Zähnen“ auseinanderzieht. Im Innenraum befinden sich zwei herausnehmbare Schubkästen, sodass dieser individuell aufgeteilt werden kann. Auf der rechten Seite befindet sich eine Drehtür, die sich durch eine Ausfräsung im Unterboden, ohne Griff, öffnen lässt. Dahinter liegt ein Fach mit Einlegeboden.

Meine Idee war, das Möbel trotz technischer Herausforderungen minimalistisch zu gestalten. So ist die Sichtbarkeit der Auszüge, die das weite Öffnen des Möbels ermöglichen, durch Aufkantungen und Ausfräsungen auf ein Minimum reduziert. Das mattschwarze Fenix, kombiniert mit dem linearen Verlauf des Zebranoholzes passen dabei sehr gut in das Konzept.

Innung Marburg

Materialien

Fenix und Zebrano

Maße (B/H/T)

1300x350x350mm

Teilnehmer

Lennard Goronzy
65428 Rüsselsheim

Ausbildungsbetrieb

Rabe Innenausbau GmbH
35117 Münchhausen



Flurbank

Früh stand meine Idee eines schlichten Flurmöbels mit horizontal verschiebbaren Rollläden. Dieses dient als Sitzbank mit Verstauraum für Schuhe.

Um meinen Nachhaltigkeitsansprüchen zu entsprechen, entschied ich mich dazu, die Rollläden aus Eiche-Restholz aus der Werkstatt zu fertigen. Dieses belegte ich einseitig mit Lederfaserstoff, einem Abfallprodukt aus der Lederherstellung. Anschließend wurde der Verbundwerkstoff in gleichmäßigen Abständen, bis auf den Lederfaserstoff, genutet. So erreichte ich die Beweglichkeit meiner Rollläden.

Anstelle von PU-Schaumstoff entschied ich mich beim Füllmaterial der Sitzaufgabe für Kokosfaser und der Stoff des Sitzbezug stammt aus dem Restelager einer lokalen Polsterei. Im geschlossenen Zustand ist die Flurbank von allen Seiten ästhetisch anzusehen, da die Rollläden elegant hinter einer Rückwand mit angedeuteten Lamellen verschwinden.

Im geöffneten Zustand werden zwei Schubkästen sichtbar. Beim unteren Schubkasten handelt es sich um eine Fußablage mit Arretierung, um das Schuhanziehen zu vereinfachen. Das Schuhausziehen wird durch eine eingearbeitete Gummikante in der unteren Front erleichtert, welche als schonender Schuhknecht dient.

Innung Darmstadt-Dieburg

Materialien

Eiche

Maße (B/H/T)

1250x470x450mm

Teilnehmerin

Marie Hipper
64293 Darmstadt

Ausbildungsbetrieb

Schreinerei Luther
64291 Darmstadt



Schreibtisch

Ein (Schreib-)Tisch mit dem Grundgedanken der Modularität zur flexiblen Nutzung in jeder Wohnsituation. Die Materialauswahl ist durch den Kontrast aus hellem Ahornholz und schwarzem Linoleum schlicht gehalten. Konisch zulaufende Beine sorgen für eine schlanke und leichte Optik, die durch die Abschrägung der Tischplatte und eine somit schmale Sichtkante betont wird.

Zwei Korpusse bieten Platz für Schreibutensilien und geben die Proportionen des goldenen Schnittes in der Höhe der Schubladenblenden wieder. Vier der sechs gezinkten Schubkästen sind mit Vollholzauszügen versehen, die anderen mechanisch geführt. Auch für sich allein stehend wirken alle drei Elemente – der Tisch und die beiden abnehmbaren Korpusse – rundum komplett.

Innung Kassel

Materialien

Ahorn

Maße (B/H/T)

1600x720x800mm

Teilnehmerin

Anna Huber
34125 Kassel

Ausbildungsbetrieb

Schreinerei Bürger & Sohn
34134 Kassel



Ausziehbarer Esstisch Selmo

Bei dem Gesellenstück handelt es sich um einen ausziehbaren Esstisch aus massivem Nussbaum.

Die 35mm dicke Tischplatte ist umrundet von einer Schweizer Kante, was den Tisch leichter wirken lässt, ebenso wie die schrägen und kubisch zulaufenden Tischbeine.

Die Platte sitzt auf einem Rahmen auf, hinter dem die Tischverlängerung, ein Schubkasten und ein Geheimfach versteckt sind. Der Tisch ist so gestaltet, dass seine Fähigkeiten von außen nicht sichtbar werden.

An einem Ende des Tisches lässt sich mit dem Rahmenteil der klassisch geführte Schubkasten herausziehen. Als Eckverbindungen für den Schubkasten wurden Schwalbenschwanzzinkungen verwendet.

Die gegenüberliegende Seite lässt sich samt Rahmenteil und den zwei Beinen herausziehen. Im ausziehbaren Rahmen liegt zweigeteilt und zusammengeklappt die Erweiterung der Tischplatte, die man herausdrehen kann. Durch das angearbeitete Gegenprofil lässt sie sich bündig an die Tischplatte anschieben.

Mittig hinter einem der Längsteile des Rahmengestells versteckt liegt das kleine Geheimfach mit elektronischem Schloss, dessen Klappe durch Bremsklappenhalter beim Öffnen gebremst wird.

Die Oberfläche des Möbelstücks wurde mit Öl behandelt.

Innung Gelnhausen-Schlüchtern

Materialien

Nußbaum

Maße (B/H/T)

2300x780x1000mm

Teilnehmerin

Noemi Sonja Kirch
63571 Gelnhausen

Ausbildungsbetrieb

Tischlermeister Rüdiger Lauer
36396 Steinau a.d.Str.



Vitrinenschrank

Im zweiten Lehrjahr machte ich mir erstmals Gedanken drüber was ich am besten für ein Gesellenstück fertigen kann, bzw. was für ein Möbelstück ich bräuchte. Ich möchte ein zeitloses Möbel, welches ich in allen Lebenslagen gut nutzen kann. Viel geschaut im Internet und Zeitschriften, bin ich nach reiflicher Planung gemacht zum Entschluss gekommen, dass ich einen Vitrinenschrank bauen möchte. Anders als zum Beispiel bei einem Schreibtisch werden sich dort meine Anforderungen an Größe, Platz und so weiter nie ändern. Die Vitrine möchte ich zum Ausstellen von Modellen nutzen.

Das Möbel ist wie folgt aufgebaut: Eine Vitrine in Rahmenbauweise Eiche mit den Maßen 1114x750x475 steht auf einem Stahluntergestell auf einer Höhe von 500mm. Damit ist das gesamte Möbel 1614mm hoch. Auf ungefähr halber Höhe des Stahlgestells ist eine MDF-Platte eingelassen, die zum Ablegen von Gegenständen dient. Die Stahlkonstruktion ist mit einer 10mm Schattenfuge vom Korpus getrennt.

Der Korpus ist dreiseitig verglast. Auf der Vorderseite, der Längsseite, befinden sich zwei stumpf einschlagende

Türen mit 4mm Glasfüllung über zwei klassisch geführten, eingelassenen Schubkästen mit 140er Blenden. Die beiden seitlichen Füllungen der Vitrine bestehen ebenfalls aus 4mm Glas, die Füllungen im Bereich der Schubkästen werden aus massiver Eiche hergestellt. Die Rückwand ist von dem oberen bis zum unteren Konstruktionsboden, wo die Schubkästen aufliegen, durchgezogen. 6mm Glasscheiben im Inneren dienen als Böden für das Auflegen der Modelle. Die Beschläge, Band Kröpfung D sowie das Schubstangenschloss und Griffe für die Türen und Schubkästen haben denselben Farbton. Die Stahlkonstruktion soll in Schwarz pulverbeschichtet werden. Bei der Holz Auswahl habe ich mich für Eiche entschieden, da es in Verbindung mit dem Stahl sehr schön aussieht und einen Retro/Vintage Look erzeugt. Das Möbel soll, wie gesagt, in meiner Wohnung stehen, und gar nicht groß auffallen - es soll sich harmonisch in die restliche Innenausstattung einpassen. Und das Gute ist, wenn ich in einigen Jahren etwas Anderes als Modelle hineinstellen möchte, ist das auch gar kein Problem.

Innung Offenbach

Materialien

Eiche

Maße (B/H/T)

730x1600x475

Teilnehmer

Sahin Kol
63110 Rodgau

Ausbildungsbetrieb

Städtische Betriebe Dietzenbach
63128 Dietzenbach



Flurmöbel in Esche

Mein Gesellenstück entstand aus dem Gedanken ein funktionales Flurmöbel zu entwickeln, welches ein echter Hingucker ist.

Durch das massive Holzgestell aus Esche kann es sowohl als Sitzgelegenheit, als auch zur temporären Ablage genutzt werden. Die drei einzelnen Korpusse aus schwarzem MDF geben zum einen einen farblichen Kontrast als auch eine gewisse Leichtigkeit, da diese optisch freischwebend sind.

Jeder der Korpusse hat seine eigene Funktion. Links befindet sich eine Klappe unter der sich ein Fach für Kleinigkeiten, wie zum Beispiel Schlüssel, versteckt. Zusätzlich ist ein schiebbarer Einteiler verbaut.

Der rechte Korpus dient als Außenwand für einen Schubkasten, welcher sich seitlich herausziehen und zusätzlich durch ein Schloss sichern lässt.

Die Mitte bildet eine geschwungene Sitzfläche. Hier dient der Korpus als Auflagepunkt für die Sitzfläche, unter der sich ein weiterer Stauraum befindet.

Im unteren Bereich des Möbels ist ein Gitter verbaut, welches zur Aufbewahrung von Schuhen vorgesehen ist. Durch die Abstände der Leisten können auch feuchte Schuhe hier stehen und trocknen.

Die Form des Stücks wurde durch japanische Torbögen inspiriert. Diese spiegeln eine Standfestigkeit wieder. Im Werkstück sorgt die Fuge zum schwarzen MDF für optische Leichtigkeit

Innung Hanau

Materialien

Esche, schwarzes MDF

Maße (B/H/T)

1450x500x400mm

Teilnehmer

Hendrik Lasch
61130 Nidderau

Ausbildungsbetrieb

Schreinerei Ertelt GmbH
63486 Bruchköbel



Werkzeugschrank aus Eiche

Da ich mich schon vor meiner Ausbildung zum Schreiner sehr für Handwerkzeuge interessiert habe und auch diverse Werkzeuge von meinem Vater und Opa bekommen habe, fiel mir die Entscheidung was ich als Gesellenstück baue, relativ leicht.

Ich habe mich für einen klassischen Werkzeugschrank mit Koffertüren entschieden, in dem ich Platz für alle meine Handwerkzeuge habe.

Bei dem gezinkten Korpus und den Koffertüren habe ich mich für Eiche massiv entschieden, da mir das Holz durch seine Struktur und Haptik sehr gefällt. Die Füllungen der Koffertüren, die mittlere und untere Schubladenfront, sowie die Schiebetüren werden mit graphitschwarzem Schichtstoff beschichtet. Bei den zwei äußeren Schubladen habe ich mich für ein Limonengrün entschieden, da es farblich sehr gut zu dem Graphitschwarz und der Eiche passt und den Schrank moderner wirken lässt.

Durch die drei klassisch geführten Schubladen habe ich genug Platz Stemmeisen, Schraubenzieher und andere kleine Werkzeuge zu platzieren.

Da die Koffertüren einen Öffnungsradius von 180 Grad haben, hat man bei geöffneten Türen einen schönen Überblick über sein Werkzeug. Alles in Allem verbindet der Werkzeugschrank das Klassische mit dem Modernen!

Innung Hersfeld-Rotenburg

Materialien

Eiche

Maße (B/H/T)

800x1200x450

Teilnehmer

Thorben Maikranz
36284 Hohenroda

Ausbildungsbetrieb

Schreinerei Ralf Stuckardt
36166 Haunetal-Wehrda



Ergonomischer Schreibtisch

Mein Ziel war es, ein ergonomisches Möbel für Schreibtischarbeiten zu schaffen. Die dafür nötigen Funktionen wollte ich nur durch selbst entwickelte Mechanismen realisieren. Die Möglichkeit schnell und einfach zwischen einer Sitzenden und einer Stehenden Position wählen zu können, erreichte ich durch ein Gegengewicht aus massivem Messing, welches das Gewicht des Tisches aufwiegt. Somit fährt dieser spielend leicht auf und ab. Diese Höhenverstellung arretiert stufenlos von allein und lässt sich über ein Pedal an Boden mit dem Fuß bedienen.

Die Arbeitsfläche lässt sich von der waagerechten über sechs Stufen bis 45° anwinkeln. Hierfür zieht man die Platte einfach zu sich, diese stützt sich dann von selbst. Eine Magnetleiste hindert Papier am Abrutschen. Unter der Arbeitsfläche befindet sich im Korpus ein kleiner Schubkasten für Papier und Stifte.

Die Form des Möbels folgt zum größten Teil den Funktionen, daraus resultiert ein recht schlichtes Erscheinungsbild. Der Kontrast von massivem Nussbaum und Messing verleiht dem Stück gleichzeitig eine sehr edle Wirkung.

Für die Ehrlichkeit im Material war mir das Massivholz wichtig, das Messing kommt an allen höher belasteten Teilen zum Einsatz.

Innung Waldeck-Frankenberg

Materialien

Amerikanischer Nussbaum und Messing

Maße (B/H/T)

818x1527x612mm

Teilnehmer

Simon Gregor Penert
34537 Bad Wildungen

Ausbildungsbetrieb

Tischlerei Christian Bock
34537 Bad Wildungen



Thekentisch

Bei der Planung meines Gesellenstücks war es mir wichtig, ein Möbelstück zu bauen, welches zeitlos ist und ich im Alltag mitbenutzen kann. Meine Wahl fiel auf Thekentisch. Bei dem Plattenwerkstoff für das Schrankteil habe ich mich für MDF entschieden, da ein Teil meines Werkstücks von mir selbst lackiert sein sollte.

Durch die massive Eiche am Tisch und Fuß habe ich einen besonderen „eyecatcher“ gefunden.

Der Tisch sollte der zentrale Mittelpunkt meines Möbels darstellen. Um dem Schrankteil eine gewisse Leichtigkeit zu geben, habe ich mich für Glasböden und eine Glastür entschieden. Im unteren Teil des Schrankes habe ich einen Schubkasten mit „push to open“ Funktion verbaut. Korpus und Schubkasten sind weiß lackiert. Den Schubkasten habe ich mit einer Schwalbenschwanzzinkung versehen. Die Größe des Schubkastens, ist auf einen DIN A 4 Ordner ausgelegt.

Innung Biedenkopf

Materialien

MDF/Vollholz

Maße (B/H/T)

1600x1860x650

Teilnehmer

Jonas Plitt
35216 Biedenkopf

Ausbildungsbetrieb

Schreinerei Lothar Merte
35075 Gladenbach



Werkzeugtonne

Mein Gesellenstück ist ein Werkstattwagen für Fahrräder. Das Mountainbiken ist eine große Leidenschaft von mir, bei diesem Sport sind Schäden am Fahrrad leider nicht auszuschließen. Daher erfüllt mein Gesellenstück nicht nur einen ästhetischen Zweck, sondern auch einen sehr funktionalen. Der Name Werkzeugtonne ist mir nach Vollendung des Baus gekommen, da das Werkstück mit seiner runden Form stark an eine Tonne erinnert. An der Front des Stückes befinden sich vier Schubkästen, sie bieten viel Stauraum für Werkzeuge. An den beiden Seiten sind Türen zu finden hinter denen Platz für eine Luftpumpe und anderes Werkzeug ist. Auf der Rückseite habe ich eine Schublade eingebaut, um die Arbeitsfläche auf der Tonne zu erweitern. Die Arbeitsfläche besteht zum größten Teil aus Linoleum, da ich einen gut abwaschbaren Arbeitsplatz brauche. Außerdem habe ich noch kleine Tasche in die Arbeitsfläche eingelassen, um Schrauben oder sonstiges ordentlich verstauen zu können.

Auf dem Stück habe ich einen Zentrierständer verbaut, da, wie bereits erwähnt, beim Mountainbiken ein hoher Verschleiß herrscht und ich so anfallende achter aus der Felge arbeiten kann.

Das von mir verwendete Material ist zum größten Teil Eiche. Deckel und Boden sind aus selbst hergestellter Dreischichtplatte. Der Korpus ist aus Tischlerplatte mit Eiche Furnier. Für die runden Fronten habe ich Biegesperrholz verwendet und diese furniert und mit Linoleum beschichtet. Alle Holzoberflächen sind geölt, um das Stück zum Leben zu erwecken. Da ich nun schon mehrfach an meinem Fahrrad mit der Werkzeugtonne gearbeitet habe, kann ich sagen, dass diese ihren funktionalen Zweck sehr gut erfüllt. Und ich so auch viel Spaß haben werde weitere Schäden am Fahrrad zu reparieren.

Innung Wetteraukreis

Materialien

Eiche mit Linoleum

Maße

Höhe 1100mm, Durchmesser 800mm

Teilnehmer

Clemens Sammer
61440 Oberursel

Ausbildungsbetrieb

Holzfreude GmbH
35510 Butzbach



Schrank „Bronze in Nuss“

Bei meinem Gesellenstück handelt es sich um einen Schrank mit einem in Nussbaum furnierten Korpus. Der Schrank ist mit vier Drehtüren ausgestattet, die mit einem Metall-HPL-Schichtstoff belegt sind. Der in amerikanischem Nussbaum furnierte Korpus ist auf Gehrung verbunden. An der Vorderseite befindet sich ein Falz, in den die Türen einschlagen. Die Rückwand ist in Nussbaum furniert. Alle in Nussbaum furnierten oder massiven Teile sind gebeizt und lackiert. Die Türen sind mit einem strukturierendem HPL-Metall-Schichtstoff belegt und mit einem Nussbaum Anleimer versehen. Sie sind mit Topfbändern angeschlagen und lassen sich durch einen Griffdetail in der Mitte der Front öffnen.

Im Inneren des Schrankes befindet sich eine 20 mm zurückstehende Blende und durch die Anordnung der Türen entsteht eine rechteckige Öffnung, in die man hineingreifen kann, um die Türen zu öffnen.

Im Inneren des Schrankes befinden sich zwei Schubkästen. Die Schubkästen sind aus massivem Nussbaum gefertigt und klassisch geführt. Um die Schubkästen öffnen zu können, befindet sich im Vorderstück eine Ausfräsung, die als Griff dient.

Innung Fulda-Hünfeld

Materialien

Amerikanischer Nussbaum, Metall HPL

Maße (B/H/T)

600x1800x430

Teilnehmerin

Klara Sauerbier
36132 Eiterfeld-Großentaft

Ausbildungsbetrieb

Schramm Die Schreiner
36100 Petersberg



Schreibtisch aus Esche

Die Beine des Schreibtisches sind durch die Tischplatte gestemmt, das Hirnholz ist somit sichtbar, zur Stabilität sind an den Seiten Vollholzdübel aus Nussbaum eingebohrt.

Die Platte wird mithilfe von Gradleisten vor dem Arbeiten geschützt, die von hinten eingefräst wurden. Anschließend wurde noch eine Reihe Esche angeleimt, um die Fräsung unsichtbar zu machen. Die Gradleisten dienen gleichzeitig als Hängende Träger, an denen die Schubkästen hängen. Diese sind mithilfe von Nutleisten benutzbar.

Die Klappe in der Mitte ist mit schrägen Sekretärbändern befestigt, welche sie in einer festen offenen Position halten. Die Fronten haben eine Neigung von 55° und ein Zusammenhängendes Holzbild.

Die Schubkästen werden ohne Griffe geöffnet mit einem Griff an die Unterkante der Front.

Der Tisch ist geölt, um die Oberfläche und die Haptik so natürlich wie möglich zu halten.

Innung Bergstrasse

Materialien

Esche

Maße (B/H/T)

1600x750x800

Teilnehmer

Hannes Seeberger
69124 Heidelberg

Ausbildungsbetrieb

Mathes GmbH
69434 Hirschhorn



Schreibtisch Elsbeere

Bei der Planung für mein Gesellenstück habe ich mir überlegt was ich gerne bauen würde. Ich wollte etwas entwerfen was ich auch gebrauchen kann, und so habe ich mich entschieden einen Schreibtisch zu gestalten. Den Schreibtisch möchte ich in mein Zimmer stellen, wenn dieser fertig ist. Auf ihm soll mein PC/Laptop stehen und mir genügend Platz bieten zum Zeichnen oder für andere Aktivitäten. Da mein Zimmer eine Dachschräge hat, muss der Schreibtischaufbau möglichst flach sein, damit der Laptop auch in der Höhe dort abgestellt werden kann. Weil neben dem Schreibtisch schon ein Schrank steht, der sehr tief ist, habe ich mich dazu entschieden, auch den Schreibtisch tief zu gestalten.

Ich habe lange überlegt, wie hoch, tief und lang der Schreibtisch schlussendlich werden soll. Ich habe mich dazu entschieden, den Schreibtisch in den Maßen 1400mm/940mm/700mm herzustellen. Auch die Holzauswahl war anfangs schwer, da es die Jahre schon öfters spezielle (Standard) Hölzer genommen wurden und so entschied ich mich schlussendlich für das edle Holz „Elsbeere“.

Innung Fulda-Hünfeld

Materialien

Elsbeere

Maße (B/H/T)

1400x940x700

Teilnehmer

Louis Ultsch

36157 Ebersburg-Thalau

Ausbildungsbetrieb

Frohnapfel & Sohn Möbelwerkstätten KG

36157 Ebersburg-Weyhers



Barschrank in Esche

Mein Barschrank besteht aus Stollen in Esche Massivholz, zwischen denen ein Korpus aus Furniersperrholz sitzt. Die Beine sind klassisch mit Schlitz und Zapfen verbunden und geben dem Stück eine gewisse Leichtigkeit. Farblich passend dazu ist der Korpus grau lackiert und auf Gehrung gearbeitet, um die gesamte Form schlicht und ohne unnötige Kanten zu halten. Innen sollen die Flaschen in Szene gesetzt werden, weshalb ich mich dort für eine klare Lackierung des hellen Holzes entschieden habe. Im starken Kontrast hierzu steht die schwarze Natursteinplatte aus Nero Assoluto, auf der die Flaschen abgestellt werden.

Um diesen Kontrast noch hervorzuheben, ist im Oberboden eine LED-Leiste verbaut, die angeht, sobald die rechte Türe geöffnet wird.

Im unteren Bereich sind zwei Schubkästen mit selbst gebauten Kulis-senauszügen verbaut, um trotz der geringen Höhe den gesamten Inhalt sehen zu können.

Abgerundet wird das Bild durch eine weitere, oben eingelassene Granitplatte auf der man Gläser beim Einschenken abstellen kann ohne Wasserränder zu verursachen.

Durch die angenehme Höhe lädt er dazu ein an ihn gelehnt das ein oder andere gute Gespräch bei einem passenden Getränk zu führen.

Innung Odenwald

Materialien

Esche, Nero Assoluto

Maße (B/H/T)

750x1200x500mm

Teilnehmer

Louis Vogel
63853 Mömlingen

Ausbildungsbetrieb

Schreinerei W. Korn
64750 Lützelbach



Esstisch

Bei meinem Gesellenstück handelt es sich um einen Esstisch aus Rüster. Der Tisch hat die Maße von 1800x900x730 und ist nur durch Holzverbindungen und Leim zusammengehalten.

In der von 30mm auf 15mm verjüngten Tischplatte sind drei Gratleisten eingelassen, zwischen denen zwei Schubkästen laufen. Diese sind mit 45mm Höhe niedrig gehalten, um die offene und filigrane Ausstrahlung des Tisches beizubehalten. Ebenso sind sie beidseitig ausziehbar und durch selbst gedrechselte Stopper zu stoppen.

Die Führungsleisten sind an die Gratleisten gefräst, während die Führungsnuten in die Schubkästen gefräst sind. Die von 60mm auf 45mm verjüngten und um 7 Grad schräg gestellten Beine sind in die Gratleisten gezapft und haben eine 5er Fase, um ein Wegplatzen des Holzes zu verhindern. Zwischen den Beinen sind zwei Querstege eingezapft zwischen denen wiederum eine Traverse eingezapft ist. Der Tisch wurde nach dem Schleifen und Wässern dreimal mit Leinöl geölt, um ihn natürlich, ohne Zusatzstoffe zu oberflächenbehandeln.

Innung Main-Taunus-Kreis

Materialien

Rüster

Maße (B/H/T)

1800x900x730mm

Teilnehmer

Marvin Vogel
60435 Frankfurt

Ausbildungsbetrieb

Herglotz GmbH & Co. Holzwerkstätten KG
65795 Hattersheim



Weinschrank „Wickel“

Die Idee, Schindeln zu verbauen, kam mir bereits zu Beginn meiner Ausbildung.

Verschindelte Gebäude, seien es noch so kleine und verkommene Berghütten, strahlen für mich schon immer Geborgenheit und Gemütlichkeit aus. Außerdem erinnern sie mich an die Ruhe und Gastfreundschaftlichkeit, die einen in den Alpen erwarten.

Während eines Praktikums, brachte mir der „Schindelmacher“ Joseph aus Zwiesel das traditionelle Schindeln bei und ich schnitzte ca. 500 Tannenschindeln, stets in Gesellschaft seines treuen Labradores „Wickel“.

Um das „Hütten-Flair“ und die traditionelle Handwerkskunst weiter zu unterstützen, fertigte ich den Korpus ebenfalls vollständig aus Massivholz, entschied mich hierbei aber für eine Fichte, die kaum im Kontrast zur Tanne steht und auch im Alpenvorraum geschlagen wurde.

Damit die einzelnen Füllungen arbeiten können, werden der Schubkasten, sowie das Tablar in einem Innenkorpus geführt. Die Traverse bietet neben Stabilität auch Stauraum für fünf (Wein)flaschen.

Durch die konische Form der Beine, die geringe Tiefe des Korpus und das teilweise Einschlagen der Tür, wirkt das Möbel zurückhaltend und kann frei an der Wand stehen, ohne einnehmend zu wirken.

Innung Gießen

Materialien

Fichte / Tanne

Maße (B/H/T)

623x2000x440mm

Teilnehmerin

Marie Wagner
35633 Lahnau

Ausbildungsbetrieb

Adam Innenausbau
35444 Biebertal



Innovativer Arbeitsplatz

Der Schreibtisch wurde aus geölter, heimischer Eiche und Linoleumbeschichteter Spanplatte angefertigt, welches eine angenehme Haptik aufweist.

Das Tischgestell aus massiver Ablarer Eiche -mit seinem Erkennungsmerkmal der vermehrt auftretenden Spiegel- fügt sich gut als Kontrast zur schlichten Farbgebung der olivgrünen Linoleumbeschichtung ein.

Aufgrund der Schlitz und Zapfen- Verbindung, bekommt das Massivholzgestell einen klassischen Charakter verliehen. Durch die hängende Befestigung am Gestell erhält die massiv wirkende Tischplattenkonstruktion dennoch eine gewisse Leichtigkeit. Genügend Verstaumöglichkeiten für Stifte, Papier oder Ähnliches weist der Schreibtisch durch den handgezinkten Schubkasten, das offene Hängeregal und das Fach unter einer Klappe, die sich um 180° öffnen lässt, auf.

Für eine vollständig nutzbare Arbeitsfläche und einen minimalistischen, schlichten Stil des Tisches wurde eine LED- Leiste in die obere Traverse des Gestells eingelassen, um auf eine andere Lichtquelle verzichten zu können. Außerdem gibt es keine Griffe, um dem Ganzen zusätzlich einen modernen Ausdruck zu geben.

Innung Lahn-Dill

Materialien

Eiche, Linoleumbeschichtete Spanplatte

Maße (B/H/T)

1460x1250x650mm

Teilnehmer

Niklas Wech
35638 Leun

Ausbildungsbetrieb

Pfeiffer GmbH & Co. KG
35614 Aßlar



Der Landeswettbewerb „Die Gute Form 2022“ wird unterstützt von

